

# Evangelisch in Langwasser

Gemeindefriederevang.-luth.Pfarrrei Nürnberg-Langwasser



[www.evangelisch-in-langwasser.de](http://www.evangelisch-in-langwasser.de)

August / September 2024

## Die KV-Wahl

beginnt  
schon

**Wählen Sie gleich!**

mit  
dem Erhalt

der Unterlagen  
ab Mitte September!

### In dieser Ausgabe:

Nachgedacht von Thomas Feil 3 | Schiffel sagt Adieu 4 |  
KV-Wahl: Jetzt wird's ernst 5 | Ök. FestzeltGottesdienst 6 |  
Ök. Erntedankfahrt 6 | SENIORENNETZWERK 7 | Taufsamstage 7 |  
SommerLeseTipps 29 |

Und alle wichtigen Infos aus den vier Gemeinden und der Pfarrrei

Liebe Leserin,  
lieber Leser,



dieser Gemein-  
debrief reicht  
weit über den Sommer 2024 hinaus. Nicht nur der Titel wird geprägt von der Kirchenvorstandswahl, die mit dem Versand der Briefwahlunterlagen an alle Wahlberechtigten Mitte September startet. Deshalb liegt diesem Gemein-  
debrief auch die Wahlzeitung mit einer Vorstellung aller 24 Kandidierenden bei. Hinweise zum Wahlverfahren des ersten gemeinsamen Kirchenvorstands aller vier Gemeinden in Langwasser finden sie auf S. 5 und in den Gemeindeteilen. Die Zukunft beginnt jetzt!

Nach 34 Jahren haben wir KMD Martin Schiffel am 21. Juli aus Langwasser verabschiedet. Auf Seite 4 kommt er nun selbst zu Wort. In der nächsten Ausgabe finden Sie Bilder der Verabschiedung.

Ökumene leben wir mit dem Ökumenischen Gottesdienst im Festzelt zur LangwasserKirchweih (S.6) und der ökumenischen Erntedankfahrt, die am 6. Oktober nach Ermreuth in die ehemalige Synagoge führen wird (S.6). Melden Sie sich bald an.


Der letzte Sonntag im September ist wieder ein „5.“ Sonntag, an dem wir nur einen Gottesdienst in Langwasser feiern: Herzliche Einladung zum Tauferinnerungsgottesdienst um 14.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (S. 19)!

Behüt' Sie Gott!

Daniel Szemerédy



## Inhalt

Editorial/Inhalt .....	2
Nachgedacht von Thomas Feil .....	3
Kantor Schiffel sagt „Adieu!“ .....	4
KV-Wahl: Jetzt wird's ernst! .....	5
Ök. KirchweihGottesdienst .....	6
Ök. Erntedankfahrt .....	6
SeniorenNetzwerk .....	7
Taufsamstage .....	7
 <b>Paul-Gerhardt</b> .....	8-11
 <b>Passion</b> .....	12-15
<b>Gottesdienste</b> .....	16-17
 <b>Dietrich-Bonhoeffer</b> ....	18-21
 <b>Martin-Niemöller</b> .....	22-25
Evangelische Jugend .....	26-27
Förderer/Impressum .....	28
SommerLesetipps .....	29
Katholisch in Langwasser .....	30
Evangelisches Telefonbuch .....	31

Titelgrafik: Szemerédy

## Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden!



Manchmal geht etwas im Leben zu Bruch: Wenn eine Vase zu Boden fällt, zerspringt sie in dutzende Teile. Oftmals werden diese Überreste entsorgt. Doch mit etwas Sekundenkleber ließe sich

dieses Gefäß erneuern. Aber was passiert, wenn tief in uns etwas zerbricht, wenn unser eigenes Herz bricht?

Das Herz leidet mit, es erträgt, es liebt und sehnt sich nach Liebe. Das Herz verbindet uns Menschen miteinander und macht uns erst menschlich. Ich möchte mir gar nicht vorstellen, wie trostlos die Welt ohne Herzen aussähe. Es sorgt für die schönsten Momente in unserem Leben und kann ebenso bitterlich verletzt werden und auch andere verletzen.

Doch wer kümmert sich um uns, wenn kein Arzt helfen kann? Wer verbindet unsere Wunden, wenn es keine Hoffnung mehr gibt? Wer ist immer für uns da, wenn sich Menschen von uns abwenden?

Für diesen Fall können wir auf Gottes Versprechen bauen. „Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden!“ Gott selbst kümmert sich um uns. Wir sind seine Kinder, er ist der Schöpfer dieser Welt.

Psalm 147 ist ein Danklied, das die Größe und Güte Gottes preist. Es erinnert uns daran, dass Gott diejenigen heilt, die

gebrochenen Herzens sind, die Sterne zählt und die Erde mit seiner Macht versorgt. Der Monatsspruch ermutigt uns, in der Hoffnung auf Gott zu vertrauen, denn er ist der Schöpfer und Erlöser, der uns liebt und unser Leben mit Sinn erfüllt.

Doch bei all den schönen Worten gehen die Kriege und Katastrophen dieser Welt unvermindert weiter. Gerade jetzt bedürfen viele Menschen eines Gottes, der ihre zerschlagenen Herzen heilt. Einer, der sie aufrichtet im Angesicht des Todes. Doch wann greift Gott ein?

Eine Hoffnung nur für später und die Ewigkeit? Nein! Eine Verheißung im Hier und Jetzt. Jesus hat schließlich auf die Frage, wann denn das Reich Gottes komme, geantwortet: Es hat schon mitten unter euch begonnen und wächst weiter mit Macht!

Das heißt: Schon jetzt und hier werden gebrochene Herzen geheilt mit Gottes Hilfe! Schon jetzt und hier ist Versöhnung und Frieden unter den Völkern möglich mit Gottes Beistand! Schon hier und jetzt kommt uns Trost zu, der trägt unter Gottes Segen! Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.

Thomas Feil  
Religionspädagoge i.V.

## Kantor Schiffel sagt „Adieu!“

Vielleicht erinnern Sie sich noch: Herbst 1989: „Die Kirchengemeinde Paul-Gerhardt-Kirche sucht zum 1. Februar 1990 eine Schwangerschaftsvertretung für ihre hauptamtliche Kantoren für 30 Stunden pro Woche, voraussichtlich für drei Jahre“.

Aus diesen drei Jahren sind 34 Jahre geworden und nun heißt es Abschied nehmen. Ich werde mich ab 01.09.2024 - auch aufgrund der geänderten Landesstellenplanung - neuen Aufgaben widmen.

In den letzten fast dreieinhalb Jahrzehnten ist es – auch mit Ihrer Hilfe und Unterstützung – gelungen, viel Musik in der Paul-Gerhardt-Kirche erklingen zu lassen.

Einige Höhepunkte waren der Neustart des Paul-Gerhardt-Kammerorchesters 1993, die erste Aufführung von J.S. Bachs Weihnachtsoratorium 1994, die Aufführung sämtlicher Orgelwerke von J.S. Bach im Jahr 2000, das 50-jährige Jubiläum der Kantorei Langwasser 2004, Mendelssohns Elias 2006, mehrere Uraufführungen, viele Bach-Kantaten in den Gottesdiensten usw.

Dankbar bin ich für die gute und konzentrierte Arbeitsatmosphäre, für die gute Zusammenarbeit mit den weiteren musikalischen Gruppen, für die immer gut besuchten musikalischen Gottesdienste und Konzerte und die finanzielle Unterstützung besonders durch den Verein zur Förderung der Kirchenmusik an der Paul-Gerhardt-Kirche.

So konnte an der Orgel zwei Mal die turmsmäßige Generalreinigung durchgeführt und ein Flügel sowie ein stabiles Chorpodest angeschafft werden. Viele Kantoreimitglieder schonten den Etat, indem sie ihr Notenmaterial selbst erwarben und halfen

außerdem bei den Vorbereitungen für Gottesdienste und Konzerte tatkräftig mit.

Neben der intensiven Probenarbeit kam dabei auch das Miteinander nicht zu kurz. Außer einer Chorfreizeit in Rummelsberg und unserer Konzertreise nach Ludlow standen auch immer wieder Chorausflüge auf dem Programm.

Die Paul-Gerhardt-Gemeinde ist auch für uns als Familie Heimat geworden. Unsere beiden Töchter wurden hier getauft und konfirmiert. Im Kammerorchester durften sie erste Erfahrungen im Ensemblespiel sammeln.

Im Jahr 2005 gelang es bei der Strukturverbesserung bzw. dem Umbau des Gemeindehauses 2005 einen guten Probenraum zu schaffen.

Alles in allem hoffe ich, dass der musikalische Schwerpunkt, der der Paul-Gerhardt-Kirche zugeordnet ist, weiterhin gepflegt wird.

So verabschiede ich mich mit einem weinenden und einem lachenden Auge.

Weinend, weil ich viele Menschen hier zurücklasse, mit denen ich gut und vertrauensvoll zusammenarbeiten durfte.

Lachend, weil die neue Aufgabe nochmal eine ganz andere Herausforderung für die letzten sechs Dienstjahre bedeutet.

Haben Sie alle vielen Dank für Ihre Kritik und Anregungen, Ihren Applaus, Ihre Unterstützung und die vielen, berührenden Begegnungen.

Blieben Sie alle behütet.

Ihr



Foto: St. Sebald

Martin Schiffel

## Jetzt wird es ernst!

**Stimm für Kirche** Kirchenvorstandswahl 2024  
Ev.-Luth. Kirche in Bayern  
stimmfürkirche.de

**Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober**  
Briefwahl ab Eingang der Unterlagen bis einschließlich 19. Oktober (14 Uhr)

**Die Kandidierenden der Pfarrei Nürnberg-Langwasser**

Passionskirche - Paul-Gerhardt-Kirche - Dietrich-Bonhoeffer-Kirche - Martin-Niemöller-Kirche

„Stimm für Kirche“ – unter diesem Motto findet in Bayern die Kirchenvorstandswahl statt. Die Wahlunterlagen gehen ab dem Wahlberechtigten im Laufe des Monats September zu. Sie können bis zum 19.10. per Briefwahl und am 20.10. an der Urne abstimmen.

Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für unsere Pfarrei Nürnberg-Langwasser. Jetzt und später so, so ist Ihr Auftraggeber und Ihre Entscheidung über das Profil der Pfarrei, über das Personal und die Verwendung der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel – mit Bereitschaft zur Diskussion und Kooperation und im Vertrauen auf Gottes Wirken.

In dieser Wahlzeitung stellen sich 24 Frauen und Männer aus unseren vier Gemeinden bzw. unserer Pfarrei Nürnberg-Langwasser in alphabetischer Reihenfolge vor. Sie kandidieren für den erstmals gemeinsamen Kirchenvorstand. Dieser wird für die kommenden sechs Jahre gewählt.

Es gibt bei der anstehenden Wahl vier „qualifizierte Stimmbezirke“ (auf dem Stimmzettel „ST“). Das heißt: Aus jeder unserer Gemeinden Paul-Gerhardt-Kirche (PGK - ST 1), Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (DBK - ST 2), Martin-Niemöller-Kirche (MNL - ST 3) und Passionskirche (PK - ST 4) werden auf jeden Fall die drei Personen mit der höchsten Stimmzahl gewählt. Wenn drei Personen werden dann von den zwölf Gewählten zusammen mit dem stimmberechtigten Hauptamtlichen berufen.

Sie haben insgesamt 12 Stimmen, dürfen weniger Kreuze machen, aber auf keinen Fall mehr. Eine Person kann nur eine Stimme erhalten (Häufeln ist nicht möglich).

In der zweiten Spaltenhälfte versichert ein Dienstleister alle Briefwahlunterlagen einschließlich Stimmzettel im Auftrag der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern zurück an die Wahlberechtigten.

Eine bunte Beilage? Nein, es ist keine Werbebeilage, die Sie schnell entsorgen können, die diesem Gemeindebrief beiliegt, sondern die Wahlzeitung. Also bitte aufheben! Darin stellen sich alle Menschen mit Bild und Wort vor, die für unseren neuen gemeinsamen Kirchenvorstand kandidieren. Außerdem finden Sie dort die wichtigen Informationen zur Wahl selbst.

Durch den zentralen Versand der Briefwahlunterlagen können wir diese Zeitung leider nicht Ihren Wahlunterlagen beilegen. Diese Unterlagen mit Stimmzettel und Wahlausweis erhalten Sie ab Mitte September separat. Wahlberechtigt sind Sie, wenn Sie einer Langwasser-Gemeinde seit mindestens drei Monaten angehören und 16- oder 14 und konfirmiert- sind. Wer

diese Bedingungen erfüllt und bis Anfang Oktober keine Unterlagen bekommt, melde sich bitte im gemeinsamen Büro!

Auch wenn auf dem Rücksendeumschlag der Wahlunterlagen die Adresse der Paul-Gerhardt-Kirche steht (so wurde es uns vorgegeben), ist es trotzdem möglich, den Umschlag im jeweiligen Pfarramt vor Ort abzugeben oder in den Briefkasten zu werfen. Das spart Weg und natürlich Porto.

Sie dürfen auch persönlich am 20. Oktober an der Urne wählen, von 11.30 Uhr bis 13 Uhr im Saal des Gemeindehauses Paul-Gerhardt-Kirche.

Aber nutzen Sie gerne die Möglichkeit der Briefwahl, sobald Ihnen die Unterlagen zugegangen sind, und entscheiden sich in Ruhe daheim und mit den Informationen der Wahlzeitung für „Ihre“ Kandidat\*innen! Sie haben 12 Stimmen, dürfen also 12 Kreuze machen oder auch weniger, aber nicht mehr. Der Stimmzettel führt die Personen in alphabetischer Reihenfolge auf. Es ist jeweils angegeben, ob jemand aktuell in einem Kirchenvorstand Mitglied ist und für welche Gemeinde er oder sie antritt. Sie wissen ja: Aus jeder der vier Gemeinden bzw. jedem Stimmbezirk „ST“ (identisch jeweils mit dem Gemeindegebiet) werden die drei Personen mit den meisten Stimmen gewählt. Es ist also sinnvoll, innerhalb des Stimmbezirks jeweils eine Auswahl zu treffen.

Wenn Sie Fragen zur Wahl haben, wenden Sie sich gerne an die Mitglieder des Vertrauensausschusses oder an Pfarrerin Griet Petersen.

## Ökumenischer KirchweihGottesdienst

Der Gottesdienst zur Langwasser-Kirchweih am 11.8. um 10.15 Uhr wird anders als in den letzten Jahren. Diesmal sind Pfr. Joachim Habbe aus der Pfarrei Langwasser und Diakon Andreas Baum aus der Pfarrei Hl. Edith Stein beschwingt dialogisch zu dem Lied „Geh’ aus mein Herz und suche Freud“ (übrigens von Paul Gerhardt gedichtet) unterwegs. Die ersten Strophen gehen um Gärten, Bäume, Blumen, Vögel, Hirsch und Reh, Bäche, Schafe, Hirten. Hier hören Sie etwas darüber, ob der etwas gehässige Pfarrerspruch „Wer Gott in der Natur sucht, soll sich doch auch vom Oberförster beerdigen lassen“ recht hat. (Spoiler: Nein). Die späteren Strophen werden dann zum Lob der Schöpfung, um schließlich Bilder aus der Natur als Gleichnisse

für unser Glaubensleben zu thematisieren. Lassen Sie sich überraschen, wie das mit den Stücken des Gottesdienstes, den Gebeten, den Anrufungen, der Ansprache, den Bekenntnissen und dem Segen verwoben wird. Die Kollekte soll wieder dem Verein „Seelsorge in der Notaufnahme am Klinikum Süd“ zugute kommen. Wer einmal dort stundenlang ohne Begleitung bang gewartet hat, weiß, wie wichtig es ist, dass die Seelsorge ihre Zeiten hier ausweiten bzw. mindestens halten kann (siehe auch S. 9).  
Joachim Habbe



Grafik: Szemeredy

## Ök. Erntedankfahrt zur ehemaligen Synagoge Ermreuth

Am Erntedanktag, 6. Oktober, wollen wir uns wieder ökumenisch auf den Weg machen - zu den Wurzeln unseres Glaubens sozusagen. Wir besuchen die ehemalige Synagoge Ermreuth und werden dort von der ehemaligen Leiterin des Hauses geführt. Hier stand eine der größten und bedeutendsten Dorfsynagogen in Oberfranken. Ihre Geschichte und die Geschichte der Jüdinnen und Juden Ermreuths werden wir kennenlernen. Anschließend lassen wir die Eindrücke nachwirken und haben Zeit zum Austausch beim Kaffeetrinken im Gasthaus Ederer. Gegen 17 Uhr machen wir uns wieder auf den Heimweg.

Wir erbitten 10 Euro Beitrag für Busfahrt und Führung (wird im Bus eingesammelt). Wer das nicht aufbringen kann, melde sich bitte bei Pfarrerin Petersen: Wir werden eine Lösung finden! Der Bus fährt um 13.30 Uhr an der Paul-Gerhardt-Kirche los (bitte 10 Minuten vorher schon da sein) und macht dann bei Menschwerdung Christi um 13.40 Uhr Station. Der Sakralraum in Ermreuth ist über zwei Stufen recht gut zu erreichen, dort ist auch die Führung. Zur Dauerausstellung muss die historische Treppe bestiegen werden. Anmeldung bitte bis 27.9. an das gemeinsame Büro, Tel. 803044.



Foto: Daniel Arnold auf Wikimedia Commons

## Neues aus dem SENIORENNETZWERK LANGWASSER

Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie mir in Beratungen entgegenbringen! Um die Barrieren niedrig zu halten, findet jeden dritten Montag im Monat von **9.30 bis 11.30 Uhr** eine Außensprechstunde im Gemeindezentrum der **Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** statt. Der nächste Termin ist der **16. September**. Bitte kontaktieren Sie mich telefonisch zur Terminvereinbarung, eine Anmeldung ist erforderlich. Im Herbst erwartet Sie eine informative Vortragsreihe! Am **Dienstag, 17. September**, um **14.00 Uhr** gibt es im **Gemeinschaftshaus** einen **Vortrag zum Thema Trickbetrug**, bei dem über Enkeltrick, Schockanrufe und falsche Polizisten informiert wird. Am **Dienstag, 22. Oktober**, um **14.00 Uhr** spricht Ulrike Bade von der ISKA

gmbH im **Pfarrsaal St. Maximilian Kolbe** über **Finanzen im Alter**. Hier erfahren Sie mehr über präventive Maßnahmen, gesetzliche Ansprüche, staatliche Gelder und praktische Tipps, wenn der finanzielle Spielraum knapp wird. Am **Dienstag, 5. November**, um **15.00 Uhr** geht es im **Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** um **Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**. Selbstbestimmung ist für viele Menschen auch im Alter sehr wichtig. Johannes Lang von der Caritas Nürnberg-Süd wird umfassend über diese Themen informieren. Bei Fragen erreichen Sie mich unter der Telefonnummer: 091123956845. Herzliche Grüße

Julia Nefzger-Lang

## Unsere Taufsamstage

Die nächsten Taufsamstage sind am



**7. September**  
**12. Oktober (in PGK)**  
**2. November (14 Uhr, DBK)**

Dabei können mehrere Personen/Familien aus verschiedenen Gemeinden zusam-

men kommen. Die geplante Zeit ist jeweils 11 Uhr, hier kann es aber auch andere Absprachen geben. Bitte melden Sie sich rechtzeitig im Büro (80 30 44) oder direkt bei Pfarrerin Petersen oder Pfarrer Szemeredy (beide 8 14 93 80). Wir vereinbaren dann mit Ihnen ein Taufgespräch.

### STAMMTISCH 60+ des SENIORENNETZWERKES LANGWASSER

**Kaffee und Kuchen mit wechselndem Programm** jeden 2. Di im Monat, 14 - 16 Uhr Großer Saal, PGK, Glogauer Str. 23 - Anmeldung bei Julia Nefzger-Lang - siehe unten



Diakoniestation Langwasser (Evangelischer Dienste.V.)  
Grete-Eppelein-Haus, Glogauer Str. 25, 90473 Nürnberg

www.diakonie-langwasser.de

E-Mail: info@diakonie-langwasser.de

Unsere  
Diakonie

Spendenkonto DE54 7605 0101 00011696 58 bei der Sparkasse Nürnberg  
Pflegedienstleitung: Erika Sipos, Tel.: 23 95 68 -30, Fax: -59  
SENIORENNETZWERK LANGWASSER: Julia Nefzger-Lang, Tel.: 23 95 68 -45

## Kirchenvorstands(KV)-Wahl

Falls Sie traditionell nur „Ihre“ vier Gemeindegeseiten lesen: Die Informationen zur KV-Wahl finden Sie auf den ersten Seiten und in der beiliegenden Wahlzeitung. Diese Wahlzeitung wird im Oktober-Gemeindebrief noch einmal zu finden sein. Sie können schon lange vor dem Wahltag wählen, da Sie die Wahlunterlagen für die Briefwahl bereits Mitte September erhalten. Das empfehle ich, damit die Stimmabgabe nicht in Vergessenheit gerät. In dem zu wählenden Kirchenvorstand für Lang-



Grafik: ELKB

wasser sind drei Plätze für die Kandidatinnen und Kandidaten der Paul-Gerhardt-Kirche, Stimmbezirk 1 (ST 1), reserviert. Sechs der 24 Personen, die sich zur Wahl stellen, sind diesem Stimmbezirk zugeordnet. Man hat höchstens 12 Stimmen, häufeln geht nicht.

## Neue Büroräume

Die beiden am überdachten Gang liegenden Räume, das ehemalige Amtszimmer und der Johann-Crüger-Raum, haben eine Wandlung hinter sich. Der Raum links wurde als Büroraum umgestaltet, hier hat das zukünftige gemeinsame Büro seinen Platz – der genaue Beginn und auch die Form hängt noch von weiteren Beratungen ab. Der Raum rechts hat Platz für Beratungsangebote, Stand heute werden dort jeweils einen Halbttag

in der Woche die Stadtmission Schwangeren- und Aidsberatung anbieten, die Caritas Familien- und Lebensberatung und eine allgemeine Sozialberatung. Wenn es schon nach den Sommerferien losgeht, erfahren Sie das in unserem wöchentlichen email-Newsletter, zu abonnieren über [szemeredy@evangelisch-in-langwasser.de](mailto:szemeredy@evangelisch-in-langwasser.de)

Pfr. Joachim Habbe



## Ök. Kärwa Gottesdienst

Nachdem die Paul-Gerhardt-Kirche seit einigen Jahren kein Gemeindefest auf ihrem Gelände feiert, ist es üblich geworden, sich im Festzelt am Sonntag der Langwasser-Kirchweih zum Gottesdienst zu treffen, dieses Jahr also am 11. August um 10.15 Uhr, und anschließend ein wenig zusammen zu sitzen.

Die Predigt ist dieses Jahr nicht fränkisch wie beim Vorgänger – es passt nicht so richtig zum ostfriesischen Nachnamen Habbe. Im Verbund mit dem ökumenischen Partner Diakon Andreas Baum werden die Ansprache und der Gottesdienst zum Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ hoffentlich auch so einen beschwingten Tagesbeginn bringen. Zudem sind die Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl – sofern sie nicht im Urlaub sind - durch einen Anstecker kenntlich und Sie haben



die Möglichkeit, sie in der Stunde nach dem Gottesdienst kennenzulernen.

## Kantorei im Frankenfernsehen am 25. August

Unter anderem die Musik der Kantorei zur Verabschiedung von Kantor Martin Schiffl am 21. Juli 2024 wurde bei der Generalprobe am 16. Juli für die Aufzeichnung des Gottesdienstes im Frankenfernsehen am **25. August** verwendet. Das Frankenfernsehen strahlt diesen musikalischen Gottesdienst mit Joachim Habbe **um 6 Uhr, 8 Uhr und 10 Uhr** aus.



Dieser Gottesdienst ist auch über den YouTube-Kanal und [youtube.com/c/martiniemollerkerche](https://youtube.com/c/martiniemollerkerche) oder [bibeltv.de](https://bibeltv.de) empfangbar.



## Unsere Gruppen und Kreise laden ein:

### BESUCHSDIENST

Kontakt: Silka Gittel (89 38 524)

### BIBEL IM GESPRÄCH - ökumenisch - mit

PfarrerIn Annette Schuck

Kontakt: Frau Bickermann (80 60 53)

Im August sind Ferien!

Wir treffen uns am **3. Donnerstag im Monat, also am 19. September um 20**

**Uhr** im Raum Ludlow

Wir freuen uns über weitere interessierte Teilnehmende!

### DAMEN - SCHAFFKOPF

Kontakt: Irene Schäfer

(803888) Wir treffen

uns am **1. Mittwoch**

**im Monat, am 4.**

**September, 19 Uhr**



### 60 - PLUS - TREFF

Kontakt: Frau Bickermann (80 60 53)

**Mittwoch, 14. August: Sommerfest im**

**Gemeindehaus um 18 Uhr.** Für Getränke

und Snacks ist gesorgt. Welches Lied oder

Musikstück z.B. aus der Kindheit, Jugend,

Urlaub, Konzert usw. erinnert euch an

was? Anmeldung bis 5. Aug. bei Traudl

Wunderlich, Tel. 805085

mail: lo.wunderlich@online.de

**Mittwoch, 11. September: Besuch**

**des Bayer. Landesluftbildzentrums in**

**Neustadt.** Kostenlose Führung Beginn

12.20 Uhr. Näheres und Anmeldung bis 2.

September bei Klaus Schäfer, Tel. 803888,

mail: k.u.i.schaefer@gmx.de

### KIRCHENVORSTAND

Der Termin für die

Öffentliche Sitzung im

September ist noch nicht bekannt.



### Kirchenmusik im Gemeindezentrum Paul-Gerhardt-Kirche

(Glogauer Str. 23):

Montag 19.00-20.30 Uhr Posaunenchor „Paul-Gerhardt-Brass“

Dienstag 19.45-21.45 Uhr Kantorei Langwasser

Mittwoch 18.00-19.30 Uhr Kammerorchester Langwasser

Mittwoch 20.00-21.30 Uhr Gospelchor „BlueNotes“

Freitag 17.00-18.00 Uhr Kinder- und Jugendchor



### Kirchlich bestattet wurden:



## 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Das Jubiläum war der Post eine Sonderbriefmarke wert. Im Langwasser-Gemeindebrief würdigen wir das seit einigen Ausgaben in loser Folge mit Erläuterungen zu Lieblingsliedern.

Wenn auch für Sie ein Lied im Gesangbuch besonders wichtig

ist, Sie es besonders aussagekräftig, schön in der Melodie finden, dann laden wir Sie ein:

Nennen Sie uns Ihr Lied und schreiben Sie eine kurze Erläuterung, warum Sie es ausge-

wählt haben (max 1400 Zeichen inkl. Leerzeichen). Sobald sich auf unseren Gemeindegesei-

ten ein Platz findet, versuchen wir Ihr Lied zu nennen. Kleine Textänderungen oder Kür-

zungen müssen wir uns vorbehalten. Sie bekommen aber Bescheid!

Schicken Sie Ihren Text als E-Mail an [marga.beckstein@gmx.de](mailto:marga.beckstein@gmx.de) oder geben Sie Ihren

Text im Pfarramt ab. Bitte vergessen Sie nicht Ihren Namen zu nennen und eine Kontakt-

adresse anzugeben. Wenn Sie mögen, können Sie auch ein Bild von sich beifügen.

Marga Beckstein

## Grundsteinlegung der Berufsoberschule

Am Freitag, den 14. Juni, hatte die WBG-

Kommunal zur Grundsteinlegung für die

Berufsoberschule auf dem ehemaligen

Prinovis-Gelände eingeladen. Nach den

Grußworten von Oberbürgermeister

Marcus König, der Schulreferentin Corne-

lia Trinkl, der Schulleiterin Barbara Maier

und dem Architekten Markus Pfisterer

und nachdem die Zeitkapsel durch die Vor-

genannten, den Baureferenten

Daniel Ulrich, der Amtsleiterin für

berufliche Schulen, Ulrike Horne-

ber, und den Geschäftsführer der

WBG befüllt wurde, gestalteten

Pfarrvikar Ricardas Rutkauskas und

Pfarrer Dr. Joachim Habbe den

ökumenischen Segen. In seiner

kurzen Ansprache ging Pfarrer

Habbe auf die Entdeckung der

Wichtigkeit der Bildung für

Mensch- und Christsein durch die

Reformation ein, die seitdem von

beiden Konfessionen gefördert

wird.

Ein Bildungscampus, wie er jetzt auf dem

ehemaligen Druckereigelände zu entste-

hen beginnt, könne seine segensreiche

Wirkung besonders entfalten, wenn er

Gottes Segen hinter sich weiß. Darauf

folgten Segensgebet und Segen der beiden

Geistlichen, auch hörte der Dauerregen

auf und es schloss sich ein entspannter

Empfang an.

Pfr. Joachim Habbe



## JubelKonfirmation Pfingsten in PGK

Die Jubelkonfirmanden der Passionskirche feierten an Pfingsten, diesmal gemeinsam mit den dortigen Jubilaren der Paul-Gerhardt-Kirche. Mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst, begleitet von BAM - Blues and more - unter der Leitung von Peter Ludwig - und dem anschließenden großen Kirchenkaffee wurde dieser Festtag gestaltet. Die Jubilarinnen und Jubilare:



**Goldene Konfirmation (50):**  
Sabine Connerley, Peter Hilzinger,  
Sonja Gehlen, Marion Lehmann  
**Diamantene Konfirmation (60):**  
Ingeborg Stramke

**Eiserne Konfirmation (65):** Oswalde Pitzl  
**Gnadenkonfirmation (70)**  
Rosemarie Renisch  
**Kronjuwelkonfirmation (75):**  
Helmut Lederer

## Dank an das Ehepaar Reiß - Angelika Schübel übernimmt



Wenn Sie diese Ausgabe in Händen halten, so ist sie durch die fleißigen Hände des Ehepaars Reiß gegangen, die seit Jahrzehnten die Mappen für die AusträgerInnen vorbereiten. Dazu gehören auch die jeweiligen Zustell-Listen und verschiedene Einleger oder Massenbriefe.

Mit dieser Ausgabe gehen die beiden in den Ruhestand, dankenswerterweise hat sich mit Angelika Schübel jemand gefunden, die auch in Zukunft - wenn auch in einem abgeänderten, nicht mehr ganz so arbeitsintensiven System wie für die beiden - die Arbeit fortführt.

Foto: Habbe

## Kindergarten- und Gemeindefest am 7. Juli



Fotos: Szemerédy



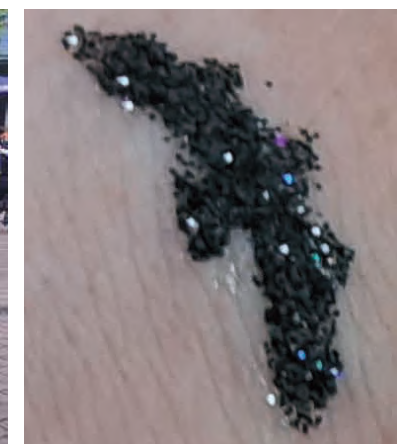
Am 7. Juli war zum Gemeindefest ein reges und buntes Treiben in Kirche und Kindergarten. Nach dem Gottesdienst für Ausgeschlafene zur „Sommerzeit“ mit einer kurzen Vorstellung der anwesenden KV-Kandidierenden traf man sich auf dem Gelände des Kindergartens. Bratwürste verschiedenster Machart und viele bunte Salate gab es zur Mittagszeit. Auch Gäste aus Paul-Gerhardt konnte man nach dem dortigen Gottesdienst begrüßen. Durch die Spielgeräte, eine Tattoo-Werkstatt (hier eine Fledermaus) und eine Tier-Ballon-

Knot-Station wurde es den Kindern nicht langweilig (im Bild Pfr. Habbe im Gespräch mit der Leiterin Irene Duttenhöfer). Eine Tombola sorgte für Spannung, die mit viel Beifall bedachte Aufführung der Kinder im Kindergarten unterbrach das Festtreiben auf dem Außengelände, ehe dort mit Kaffee und Kuchen dieser angenehme, nicht zu heiße Festtag ausklang. Ein ganz herzlichen Dank an das Kita-Team, auf dessen Schultern diesmal die Hauptarbeit für diesen Tag lag.

Joachim Habbe



Fotos: Habbe



## Aus den Gruppen und Kreisen

**Mo 15.00 Uhr - 16.30 Uhr**

**Einfach schön singen: Unser Singkreis**  
16.9. und 7.10.

**Mo 20.00 Uhr Gospelchor – Chorprobe**

Infos und Kontakt:

[www.nuernberger-gospelchor.de](http://www.nuernberger-gospelchor.de)

**Di 14.30 Uhr, Frauenkreis**

Sommerpause (nächster Termin 8.10.: Programmgestaltung)

**Mi 15.00 – 16.30 Uhr Junge Alte**

Sommerpause (nächster Termin am 16.10.: Termin- und Themenplanung)

**Mi 19.30 Uhr Theaterkiste Langwasser**

Die Gruppe freut sich über Interessierte, die Lust, haben Theater zu spielen oder bei der Technik zu unterstützen.

**Do 9.30 Uhr und 15.30 Uhr Mini-Club**

Neue Minis und ihre Eltern sind herzlich willkommen, einfach vorbeikommen. Kontakt über Susanne Stark: 0157-87134223.

**Do 11.00 bis 12.00 Uhr**

**Gymnastik für Junggebliebene -**  
Gymnastik mit Ilka Nagy

**Do 18.30 Uhr Hula-Hoop-Kurs**

Eine Mischung aus Aerobic, Muskel- und Herz-Kreislauf-Training erwartet Sie, um fit in den Frühling zu starten. Anne-Kathrin Brost Tel. 0174 - 8811225

## Wahl des ersten gemeinsamen LangwasserKirchenvorstands



**Stimm für Kirche**

Kirchenvorstandswahl 2024  
Ev.-Luth. Kirche in Bayern  
[stimmfuerkirche.de](http://stimmfuerkirche.de)

Grafik: ELKB

Falls Sie traditionell nur „Ihre“ vier Gemeindeseiten lesen: Die Informationen zur KV-Wahl finden Sie auf den ersten Seiten und in der beiliegenden Wahlzeitung. Diese Wahlzeitung wird im Oktober-Gemeindebrief noch einmal zu finden sein. Sie können schon lange vor dem Wahltag wählen, da Sie die Wahlunterlagen für die Briefwahl bereits Mitte September erhalten.

Das empfehle ich, damit die Stimmabgabe nicht in Vergessenheit gerät. In dem zu wählenden Kirchenvorstand für Langwasser sind drei Plätze für die Kandidatinnen und Kandidaten Passionskirche, Stimmbezirk 4 (ST 4), reserviert. Fünf der 24 Personen, die sich zur Wahl stellen, gehören zu diesem Stimmbezirk. Man hat höchstens 12 Stimmen, häufeln geht nicht.

J. Habbe



## Gottesdienst für Ausgeschlafene immer am 1. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr

Liebe Freunde des Gottesdienstes für Ausgeschlafene und natürlich alle, die es noch werden wollen!

Im August legen wir eine Pause ein. Am 1. September um 10.30 Uhr laden wir Euch ein mit uns zu feiern, unser Thema wird sein: „Glaube versetzt Berge“.

Weiter geht es am 6. Oktober mit dem ErnteDank-Fest, dabei wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen und am 3. November findet schon der letzte Gottesdienst für Ausgeschlafene in diesem Jahr statt. Das Thema geben wir rechtzeitig bekannt.

In der Vorweihnachtszeit übernimmt das ökumenische Team wieder und gestaltet den Familienadvent.

Doch bis dahin wünschen wir Euch erst einmal einen wunderschönen Sommer,

Euer Team  
Gottesdienst für Ausgeschlafene

**Taufe**



**Bestattung**



## Sommerlicher Cocktail ohne Alkohol

Zum Abschied von Christopher Eckert hatte Corinna Herweg einen zauberhaften alkoholfreien Cocktail vorbereitet. Hier stellt sie das Rezept zum Selbermischen vor:



Das Rezept für den alkoholfreien Wild Berry Dream hatte ich für 60 Personen vorbereitet. Auf einen Cocktail heruntergerechnet könnte es so aussehen:

Zutaten pro Person:

100 ml Original Schweppes Wild Berry Crushed Ice  
Für das Fruchtpüree die gefrorene Waldbeerenmischung antauen (p.P. ca. 50 g), mit 15 ml Zitronensaft, 10 ml Zuckersirup mischen und pürieren, abschmecken. In ein Longdrinkglas füllen, crushed ice zugeben und mit Wild Berry auffüllen.

















Die Vorlage war direkt von Schweppes: <https://www.schweppes.de/mixen/cocktails/wildberry-dreams>

Ich hatte Zitronen, keinen Limettensaft genommen und auch die Menge halbiert.

Lassen Sie sich die Erfrischung schmecken!

Corinna Herweg



Aug. Sept. 24	 Passionskirche	 Paul-Gerhardt-Kirche	 Dietrich-Bonhoeffer-Kirche	 Martin-Niemöller-Kirche	Aug. Sept. 24
28.7. 9. S. n. Trinitatis	9.00 Gottesdienst Joachim Habbe 		10.30 Gottesdienst Joachim Habbe		28.7. 9. S. n. Trinitatis
4.8. Israelsonntag		10.30 Gottesdienst mit Abendmahl - anschl Kirchen- kaffee - Joachim Habbe 			4.8. Israelsonntag
11. 11. S. n. Trinitatis	 10.15 Uhr <b>Ökumenischer Gottesdienst zur Langwasserkirchweih im Festzelt mit PG-Brass</b> Pfarrer Joachim Habbe und Diakon Andreas Baum (siehe S. 6 und Rücktitel)				11. 11. S. n. Trinitatis
18. 12. S. n. Trinitatis		10.30 Gottesdienst Joachim Habbe 			18. 12. S. n. Trinitatis
25. 13. S. n. Trinitatis	9.00 Gottesdienst Daniel Szemerédy	6/8/10 Uhr FrankenFernsehen   <b>Gottesdienst mit Kantorei</b> Joachim Habbe (s. S. 9)	10.30 Gottesdienst Daniel Szemerédy		25. 13. S. n. Trinitatis
1.9. 14. S. n. Trinitatis	10.30 <b>Gottesdienst für Ausge- schlafene</b> Team	10.30 <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> - anschl Kirchen- kaffee - Griet Petersen		9.00 <b>Gottesdienst</b> Griet Petersen	1.9. 14. S. n. Trinitatis
8. 15. S. n. Trinitatis	9.00 <b>Gottesdienst</b> Daniel Szemerédy		10.30 <b>Gottesdienst</b> Daniel Szemerédy		8. 15. S. n. Trinitatis
15. 16. S. n. Trinitatis		10.30 <b>Gottesdienst</b> Joachim Habbe	10.30 <b>Gottesdienst mit russ. Übersetzung</b> Thomas Feil	9.00 <b>Gottesdienst mit</b>  AM - Joachim Habbe 11.00 <b>Ökumen. KinderKirche</b>	15. 16. S. n. Trinitatis
22. 17. S. n. Trinitatis	9.00 <b>Gottesdienst</b> Joachim Habbe 		10.30 <b>Gottesdienst</b> Joachim Habbe		22. 17. S. n. Trinitatis
29. 18. S. n. Trinitatis			14.30 <b>TaufErinnerungsGottes- dienst „für alle“</b> Griet Petersen (s. S.19)	11.00 <b>Ökumen. KinderKirche</b>	29. 18. S. n. Trinitatis
6.10. Erntedankfest	10.30 <b>ErntedankGottesdienst für Ausgeschlafene</b> Team	10.30 <b>ErntedankGottesdienst</b> Daniel Szemerédy		11.00 <b>Ök. Erntedankgottes- dienst in SMK</b> Team	6.10. Erntedankfest


Gottesdienste in den Seniorenheimen:

13.8.+10.9.	15.30 Uhr AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51	Joachim Habbe
13.8.+10.9.	16.30 Uhr Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65	Joachim Habbe
11.9.	15.00 Uhr BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46	Joachim Habbe

Fremdsprachige Gottesdienste:

**Koreanische Gemeinde Nürnberg:**  
Sonntag, 13 Uhr, Martin-Niemöller-Kirche  
(<https://cafe.naver.com/nbgkirche>)  
**Freie evang. Gemeinde aus Armenien:**  
Sonntag, 15 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche



Dieser QR-Code führt Sie an den markierten Sonntagen jeweils ab 9 Uhr direkt zu unserem YouTube-Kanal und allen Video-Angeboten! 



Fotos: Szemeredy

### Kindergarten- und Gemeindefest 2024



Fotos: Szemeredy



## TaufErinnerungsGottesdienst am 29. September

Als wir im Juli beim Konfisanstag über die Taufsprüche ins Gespräch und kreative Gestalten kamen, stellte sich heraus: Viele haben ein biblisches Wort mit auf den Weg bekommen, in dem Engel eine große Rolle spielen. Der beliebteste Taufspruch steht ja in Psalm 91: Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. Von daher fügt es sich wunderbar, dass am 29. September, dem „Tag des Erzengels Michael und aller Engel“, in unserer Dietrich-Bonhoeffer-Kirche der Langwasser-Tauferinnerungsgottesdienst gefeiert wird. Wir laden brieflich die Getauften der letzten fünf Jahre ein, freuen uns aber ebenso über alle, bei denen die Taufe länger zurückliegt oder noch bevorsteht! Achtung: Der Gottesdienst beginnt zur (hoffentlich) familienfreundlichen Zeit um

**14.30 Uhr** und ein anschließendes Beisammensein ist geplant. Dazu gerne eine Kleinigkeit zum Teilen mitbringen! Natürlich werden die Engel der Bibel bei unserer Feier eine wichtige Rolle spielen. Alle sind herzlich eingeladen, zum Gottesdienst ihre Taufkerze mitzubringen - als Erinnerung daran, wie Gott Licht ins Dunkel jeder Nacht bringt. So haben es ja damals schon die Hirten auf den Feldern bei Bethlehem erfahren - durch Gottes Engel.



Foto: Szemeredy

## JubelKonfirmation und Erntedankfest am 13. Oktober

Passt diese Kombination? Wir finden: Ja! Jubelkonfirmation ist doch auch eine Art Dank für das, was ich in meinem Leben bisher durch Gottes Segen „ernten“ durfte. So wagen wir es und feiern Erntedank und Jubelkonfirmation zusammen. Wir können nur sehr begrenzt Adressen der Jubilar\*innen herausfinden. Deswegen wäre es wichtig, dass Sie z.B. Ihren Kindern, die vielleicht hier konfirmiert haben, von dem Fest erzählen. Jemand

anderes hat vielleicht noch zu ehemaligen Mitkonfirmand\*innen Kontakt? Wir schreiben alle an, deren Adressen wir kennen oder die aufgrund ihres Geburtsdatums vermutlich in diesem Jahr eine Jubelkonfirmation feiern. Denn wer nicht in die Heimatgemeinde fahren kann oder will, ist selbstverständlich herzlich eingeladen, in unserer Kirche dieses Fest zu begehen.

Wir erinnern uns an den Konfirmationssegen, er wird allen noch einmal persönlich zugesprochen; wir stärken uns mit Brot und Kelch beim Abendmahl für den Weg, der vor uns liegt. Nach dem Gottesdienst gibt es bei einem kleinen Empfang die Möglichkeit zum Austausch von Erinnerungen.



Grafik: Szemeredy

Auf den Gemeindeseiten sind die übergemeindlichen Mitteilungen jeweils farbig hinterlegt!



## Abschied im Kirchenvorstand: Richard Stry

„Alles hat seine Zeit“, diesen Satz hatte Friedhelm Beck immer mal wieder zitiert. Friedhelm war es auch, der mich zur Männergruppe einlud und anschließend zur Kandidatur bei der Kirchenvorstandswahl 2000 animierte. Zu Beginn hieß es dann erst einmal Einzug in den erweiterten Vorstand, bevor ich dann nach dem Rückzug unserer Kirchenpflegerin als stimmberechtigtes Vorstandsmitglied nachrückte. Und so hat das Zitat „Alles hat seine Zeit“ auch in diesem besonderen Jahr seine Bedeutung, auch für mich. Ich werde mein Amt im Kirchenvorstand beenden, insbesondere kandidiere ich nicht mehr für den Vorstand in der Pfarrei. Der Übergang zu einem Kirchenvorstand für ganz Langwasser bedeutet auf jeden Fall, dass Aufgaben in den einzelnen Gemeinden weitergeführt werden müssen, seien es Arbeitsgruppen

für lokale Dienste und Feste, hier wird mein Engagement für unsere Pfarrei weiter gehen. Ans Herz gewachsen ist mir der Partnerschaftskreis Kidugala – Langwasser, dem ich mich weiterhin zugehörig fühle, ob mit offiziellem Mandat oder als Privatperson. Solche Funktionen in Zukunft mit Personen zu besetzen, obliegt dem neu gewählten Kirchenvorstand in der Pfarrei Langwasser. Jetzt ist die Zeit, Gemeinde, dem Pfarrersehepaar Griet und Daniel sowie den MitgliederInnen im bisherigen Kirchenvorstand danke zu sagen und den Menschen, welche unsere Gemeinde im zukünftigen Kirchenvorstand vertreten, Gottes Segen zu wünschen.

Ihr Richard Stry



Foto: Szemerédy

## 25 Jahre & lauter denn je

CSD-Gottesdienst am 4. August um 11.30 Uhr in St. Jakob



Am Sonntag, 4. August, dem letzten Sonntag der Prideweeks, feiern wir um 11.30 Uhr in

der Jakobskirche den ökumenischen Festgottesdienst mit Abendmahl zum Nürnberger Christopher-Street-Day (CSD). Wie jedes Jahr nimmt der Gottesdienst das Motto des CSD auf und beleuchtet es aus christlich-queerer Perspektive. Dieses Motto – „25 Jahre & lauter denn je!“ – nimmt Bezug auf das 25jährige Jubiläum der Nürnberger Prideweeks und auf die vielen Öffnungen und gesellschaft-

lichen Veränderungen, die schon erreicht wurden. Der Gottesdienst schließt sich den Anliegen des Nürnberger CSD-Vereins an und nimmt sowohl die gesellschaftspolitischen Forderungen als auch die Antidiskriminierungsarbeit aller Engagierten in den Kirchen ins Gebet. Zugleich wollen wir uns von Gott stärken lassen für alles, was noch zu tun ist, und gemeinsam Gott danken für alles, was wir inzwischen erreicht haben. Der Gottesdienst wird von einem ökumenischen Team aus dem Nürnberger Queergottesdienst unter Begleitung von Pfarrerin Silvia Jühne vorbereitet.

Weitere Infos: [www.csd-nuernberg.de](http://www.csd-nuernberg.de)

KlöppelGruppe	Edith Seifert, Elisabeth Meister	Montag 2. + 16.9.	13.00-16.00 Uhr
PatchworkGruppe (mit Anmeldung)	Marlies Gorn Tel. 817 41 66	Dienstag 3.+17.9.+1.10.	10.00-13.00 Uhr
SeniorInnenGymnastik	Heidi Wilczek	Dienstag	14.00 Uhr außer in den Schulferien
Seniorenachmittag m. Geburtstagsfeier	Team	Dienstag 24.9.	14.30 Uhr (Anmeldung bitte über 80 30 44)
Kirchenvorstand		Dienstag 10.9.	20.00 Uhr KV-Sitzung
SeniorInnenTanzkreis	Brunhild Erxleben	Mittwoch 11. + 25.9.	14.00 Uhr
BegegnungsCafé mit Geflüchteten	Griet Petersen, Daniel Szemerédy, Team	Mittwoch	16.00 Uhr
Treffpunkt Ehepaare	Ursula Schmettke, Sigrid Weidmann	Mittwoch 11. + 24.9.	19.00 Uhr
Ökumenischer (Bibel-)Kreis	Daniel Szemerédy, N.N.	Donnerstag 19.9.	19.00 Uhr Bibel teilen
Meditatives Tanzen	Griet Petersen	Donnerstag 5.9.	19.30 Uhr
MännerKreis	Gerd Meyer, Richard Stry	Freitag 13.9.	19.30 Uhr Programmplanung
Frauentreff	Monika Lutz	Freitag 13.9.	18.00 Uhr Jahresplanung
Blauer Sofa	offener Gemeindetreff	Gerd Meyer, Detlef Huber	Mittwoch 19.00-22.00 Uhr
	Treffpunkt für Frauen	Hannelore Lucijanac	Donnerstag 19.00-22.00 Uhr

Eine *Kirche des Glaubens*, die nicht noch viel mehr **Kirche der reinen und allumfassenden Liebe** ist, *ist nichts nütze.*

Dietrich Bonhoeffer



**Getauft wurde:**



## Sommer-Oase

**Gemütliches Zusammensein für Alt  
und Jung unter den Bäumen im  
Kirchengarten**

**Abschalten vom Alltag**

**Menschen treffen**

**Dann kommen Sie vorbei!**

**Für einen kleinen Imbiss  
und Getränke ist gesorgt**

**Mittwoch, 14. August 2024  
von 15.00 bis 19.00 Uhr**

**Kirchengarten Martin-Niemöller-Kirche  
Annette-Kolb-Straße 57**

## Kirchenvorstandsklausur

Vom 14. bis 16. Juni tagte der Kirchenvorstand in Puschendorf im dortigen Tagungshaus der Diakonie.

Als Aufgabe hatten wir uns den würdigen Rückblick auf die letzten Jahre und auch darüber hinaus gestellt, der in einen Ausblick in die Zeit mit dem zentralen Kirchenvorstand in Langwasser münden sollte. Angeleitet von den GemeindeberaterInnen Manuela Kraft aus Nürnberg und Christian Achberger aus Augsburg trugen wir zusammen, was wir die letzten Jahre begleitet und initiiert haben.

Die Gebäude haben sich verändert: Der Einbau der Krippe im Gemeindehaus 2012, energetische Fenstersanierungen fast überall, die Blechgarage am Grünparkplatz, die Generalsanierung des Kindergartens 2020/21 und anderes mehr.

Die ökumenischen Gottesdienst-Formate haben sich weiter entwickelt, die Kirchweih feiern wir nun seit 2015 in einem gemeinsamen Gottesdienst, Palmsonntag seit 2019 und Erntedank seit 2022 gemeinsam mit den Kindergärten und natürlich die ökumenische Kinderkirche ÖKI seit Erntedank 2019.

Angestoßen durch die MUT-Initiative der Landeskirche kam 2022 noch das ÖKI-Mobil dazu, ebenso wie der Mutter-Kind-Anlaufpunkt „Eckcafé“ und die Kleider-

kammer – zuerst für ukrainische Flüchtlinge, dann für alle Menschen.

Dazu kamen viele schöne Feste, das Fest der Gemeinden hat sich zu einem Quartierfest gemausert, der Karsamstagabend mit der Familien-Osternacht und dem anschließenden Imbiss entwickelte sich genauso prächtig wie der Pfingstmontag mit dem Mittagessen, nicht zu vergessen die Sommeroase seit 2016, bei der die Whisky-Verkostungen inzwischen legendär sind.



In einem zweiten Teil ging es um die „Schätze“, die an den kommenden Kirchenvorstand weitergegeben werden können, sowohl Personen als auch Haltungen und Ideen. Die zukünftige Struktur vor Ort wird sich wohl erst festlegen lassen, wenn feststeht, wer nun in den Kirchenvorstand gewählt und berufen wurde.

**Aus unserer Gemeinde:**



Kirchlich bestattet wurde:



### ÖKI startet wieder mit Schulbeginn

Am Sonntag nach Schulbeginn startet wieder unsere gemeinsame Kinderkirche, immer sonntags um 11 Uhr in der Martin-Niemöller-Kirche, immer so etwa eine halbe Stunde, um den Eltern, die das möchten, die Teilnahme an der Eucharistie

im parallel stattfindenden Gottesdienst in St. Maximilian Kolbe zu ermöglichen. Los geht es mit dem Thema Gerechtigkeit aus den Seligpreisungen. Neben dem bewährten Team mit Sabine Albrecht, Mercedes Hildebrand, Justin Schreiber, Alex Panteleyev und Pfr. Habbe, werden wohl auch Thomas Feil und Sonja Gahr mit dabei sein, auf jeden Fall auch der neue Konfi-Jahrgang.

### Kirchenvorstandswahl



Grafik: ELKB

Falls Sie traditionell nur „Ihre“ vier Gemeindeseiten lesen: Die Informationen zur KV-Wahl finden Sie auf den ersten Seiten und in der beiliegenden Wahlzeitung. Diese Wahlzeitung wird im Oktober-Gemeindebrief noch einmal zu finden sein. Sie können schon lange vor dem Wahltag wählen, da Sie die Wahlunterlagen für die Briefwahl bereits Mitte September erhalten.

Das wird empfohlen, damit die Stimmabgabe nicht in Vergessenheit gerät. In dem zu wählenden Kirchenvorstand für Langwasser sind drei Plätze für die Kandidatinnen und Kandidaten der Martin-Niemöller-Kirche, Stimmbezirk 3 (ST 3), reserviert. Acht der 24 Personen, die sich zur Wahl stellen, sind diesem Stimmbezirk zugeordnet. Man hat höchstens 12 Stimmen, häufeln geht nicht.

### Kindertheater-Workshop



Unter dem Motto „Lass uns träumen“ sind Kinder von sechs bis dreizehn Jahren zum Theaterworkshop vom 5. bis 9. August, 9 bis 16.30 Uhr (Frühstück: ab 8 Uhr möglich) in

die Martin-Niemöller-Kirche eingeladen. Das Ergebnis ist die öffentliche Aufführung am Freitag, 9. August, 17 Uhr, in der Martin Niemöller Kirche. Anmeldung per WhatsApp 0171-8141928 oder mail Sabine.Arnold@elkb.de.



	Eckcafe Euckenweg 7	Mi bis Fr 9.30 -11.30 und 15 - 17 Uhr	Vormittags Krabbelgruppe und Weltladen	Johanna Hurtig Tel. 0175 99 76 516
	Aussiedler- seelsorge	Fr 09.08./13.09. 15 Uhr	Runder Tisch mit Andacht	Pfr. Habbe Tel. 57 76 74
	Helfen von Herzen	Di und Do 9.30 -12.30 Uhr	Hilfe und Beratung für Menschen aus den Staaten der ehe- maligen Sowjetunion	Anna Kloos Tel. 98 11 92 08
	Kleiderkammer Ricarda-Huch-Str. 44a, EG	Mi 17-19 Uhr Fr 14.30-16.30 Uhr	Hilfe für alle Bedürftigen	Jarka Welzhofer Tel. 0160 94 95 27 91
	Familienkreis	16.08. Radtour Bruck-Kanal 27.09. Wasser- schutzpolizei	Ebenfalls im Sep- tember: Weinwanderung	Fam. Sommer Tel. 86 83 62
	Familientreff	Absprache notwendig		Nina Ditt Tel. 392 48 38
	Frauentreff	Absprache notwendig		Elfriede Buker Tel. 86 43 07
	Ökum. Männer- stammtisch	Mo 18 Uhr, 1x im Monat	Ort und Zeit per Mail - bitte anfordern	Diethelm Paul Tel. 813 75 78
	Ökum. Seniorenkreis	Mi 12.06.	Ausflug der Senioren	Siegrun Schmauser Tel. 86 82 69
	Flötenkreis u. Klavier Klavier Akkordeon Trommler	Di ab 14 Uhr Mo, Di, Fr ab 14 Uhr Do ab 14 Uhr Do 18-19.45 Uhr	Heidi Schießl Nataliya Iosevych Nataliya Iosevych Dieter Weberpals	T. 015754205621 Tel. 48 94 97 72 T. 017641053414
	Töpferkreis	Do 9-11.30 Uhr Do 18.30-21.00 Uhr		Claudia Schkalej Tel. 86 93 97
	Meditation	Sommerpause	Schweige- und Sitzmeditation	A. v. Guttenberg Tel. 81 90 38
	Weltladen	Sommerpause		Haila Elliger-Klein Tel. 81 13 16

## Jugendspots aus dem Phönix



### Sommerferienprogramm im Jugendhaus Phönix

#### Erste Woche:

- Mo. 29.07. | 14 – 20 Uhr:  
Offener Treff
- Di. 30.07. | 13 – 20 Uhr:  
Offener Treff mit **Indoor- und Outdoor-Spielen und kostenlosem Essen**
- Mi. 31.07. | 14 – 17 Uhr:  
**Street Art mit Kreide**

#### Zweite Woche: Geschlossen

#### Dritte Woche:

- Di. 13.08. | 14 – 20 Uhr:  
Offener Treff
- Mi. 14.08. | 14 – 20 Uhr:  
**Grillaktion im Phönix-Garten**
- Do. 15.08. | 15 – 18 Uhr:  
Offener Treff
- | 18 – 20 Uhr:  
**Filmabend**

Die Planung sowie Angebote für die weiteren Sommerferienwochen vom 18. August bis 9. September sind Anfang August in unserem Schaukasten einzusehen.

In den Sommerferien finden die Sprachförderung und die Integrationsberatung immer dienstags (9 – 12 Uhr) und donnerstags (10 – 13 Uhr) statt.



Fotos: Szemeredy



Zum **Jugendtreff im Phönix** sind **Konfis** und **Konfirmierte ab 12 herzlich eingeladen. Gemeinschaft, Glaube, Snacks, Action, Spiele, Musik: jeden Freitag** (außer in den Ferien) **von 19-22 Uhr**. Thomas Feil freut sich auf euch!

## Infos vom Kinder- und Jugendhaus Martin Niemöller

Unser Haus hat in den Sommerferien wie folgt geöffnet: In der zweiten Ferienwoche vom 5. bis zum 9. August wird die SinN-Stiftung wieder in unseren Räumen ein Angebot für die Kinder von Nürnberg machen und wenn das Programm feststeht, hängen wir das natürlich aus, genauso wie die Anmeldungen dazu. Jede Menge Spaß ist vorprogrammiert.

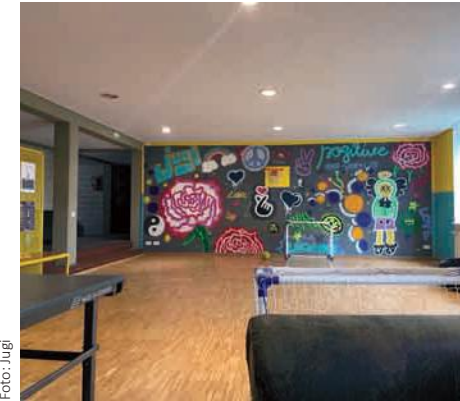


Foto: Jugi

Von Montag, dem 12. August bis Donnerstag, dem 15. August haben wir normalen Offenen Treff mit den üblichen Öffnungszeiten.

Von Montag, dem 19. August bis Mittwoch, dem 21. August werden wir auch normalen Offenen Treff haben. Während des Offenen Treffs werden wir ein paar besondere Überraschungen für Euch vorbereitet haben.

Vom 26. August bis zum 8. September bleibt unser Haus geschlossen.

Ab dem 9. September sind wir wieder für Euch da!

Liebe Grüße

Das Jugi Team

### Kinder- und Jugendhaus Phönix mit Jugendbüro Langwasser

Zugspitzstr. 9 .....Tel. 86 49 17, Fax 80 15 13 2  
Zra Kodji, Jugendreferent (0177-9185178) - Zra.Kodji@elkb.de  
Sebastian Wartha, Jugenddiakon (0157-36604971) - wartha@evila.de

### Kinder- und Jugendhaus Niemöller

Annette-Kolb-Str. 57b - eMail: jh-niemoeller@elkb.de - Tel. 86 36 61  
Madeleine Ott (madeleine.ott@elkb.de), Melanie Tuchbreiter; Bürozeit: Mo 15 -16 Uhr | Beratung: Do ab 15 Uhr

## Unseren Gemeindebrief fördern:

**Linden Apotheke** - Apothekerin  
Stefanie Nettersheim, Glogauer Str. 15,  
90473 Nürnberg, Tel. 89 30 89

**Esther Grasser mobile medizinische  
Fußpflege Langwasser** - Hausbesuche Tel.  
4893499 Handy 0177-8609582

**Bestattungsinstitut E. Rummel**  
Fischbacher Hauptstr. 185,  
90475 Nürnberg, Tel. 83 17 87

**Dr. med. dent. Stefan Dorn**, Zahnarzt  
Elisabeth-Selbert-Platz 1, 90473 Nürnberg,  
Tel. 80 76 04

**ARVENA HOTELS**  
Görlitzer Straße 51, 90473 Nürnberg  
www.arvena.de

**Hans-Joachim Pohl** – Kirchenpfleger  
**Rentenversichertenberater** DRV Bund  
Berlin, Tel. 89 08 92 oder 0172/ 85 70 377

**Anwaltskanzlei Dr. Johann Schmidt**  
Karolinenstr. 23, 90402 Nbg, Tel. 24036570  
kanzlei@rechtsanwaltjohannschmidt.de

Auch Ihre Firma/Einrichtung könnte  
**für 15 Euro im Monat**  
von der Aufmerksamkeit  
unserer Leserschaft profitieren.  
Wenden Sie sich an unser Büro,  
Tel. 80 30 44.

» Vielleicht spüre ich ihn und mir wird warm bis in die Fingerspitzen.  
Vielleicht spüre ich nichts. Dann will ich einüben, zu vertrauen:  
Selbst, wenn Gott fern ist, kann er doch da sein, mir nah. TINA WILLMS

zum Monatsspruch September  
aus Jeremia 23,23 (siehe Rücktitel)

## Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evang.-Luth. Pfarrei Nürnberg-Langwasser: Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Martin-Niemöller-Kirche, Passionskirche, Paul-Gerhardt-Kirche. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt. Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

Redaktion: M. Beckstein, C. Eckert, H. Heidrich, A. Klein, D. Szemerédy (Layout), V.i.S.d.P.: D. Szemerédy, c/o Gemeinsames Büro, Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg, Tel.: 80 30 44

Der Gemeindebrief erscheint zehnmal im Jahr mit einer Auflage von 6.320 Exemplaren.

Spendenkonto Passionskirche IBAN DE77 7605 0101 0001 8995 57 BIC SSKNDE77XXX Stichwort: Gemeindebrief-Langwasser - Informationen im Gemeinsamen Büro: Tel. 80 30 44.

Druckerei: osterchrist druck und medien GmbH, Nürnberg - **gedruckt auf Papier Circleoffset white (Blauer Engel, FSC®) aus 100% Altpapier, damit kein Baum gefällt werden muss. Außerdem wird dieses Papier energie- und wassersparend sowie besonders schadstoffarm hergestellt.**

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe: 26. September 2024.

Der Oktober-Gemeindebrief kann ab 26./27. September 2024 in den Pfarrämtern abgeholt werden.



**Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer** von Alex Capus, dtv, 288 S., 12,- €

Alles beginnt in Zürich im Jahre 1924, an einem Tag, an dem sich die Lebenswege der

drei Protagonisten des Romans beinahe getroffen hätten. Es geht um drei echte Menschen: Emile Gilliéron den Jüngeren, Laura D'Oriano und Felix Bloch und deren Biografien, die sich zeitweise genauso unvorhersehbar und unstet entwickelten, wie das Wetter in diesem Sommer. Im Buch begleiten wir diese drei Menschen in traumhaft beschriebenen historischen Kulissen auf ihren Wegen vom Künstler zum Kunstfälscher; von der Schauspielerin zur Spionin und vom Physiker zum Bombenbauer (und später in seinem Leben zum bekennenden Pazifisten). Obwohl sich unsere drei Helden im echten Leben wohl nie getroffen haben, schafft es Alex Capus, die drei verschiedenen Lebenswege auf wunderbare Weise miteinander zu verflechten. Neben den Lebensgeschichten schickt das Buch uns auch auf eine geografische Reise durch unsere Welt vor dem zweiten Weltkrieg: Für die Spionin geht es von der Schweiz über Südfrankreich nach Italien. Der Künstler wird durch die Inspiration des ehemaligen Trojas zum Fälscher und in den USA wurde bekanntlich die erste Atombombe gebaut. Sollten Sie also noch auf der Suche nach einem Sommerroman sein, entführt Sie „Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer“ nicht nur durch drei außergewöhnliche Lebensgeschichten, sondern auch quer über den Globus.

Johanna Hai



**Ein Sommerabend** von Cécile Tili, Kein & Aber, 192 S., 21,- €

Suchen Sie nach einer leichten und amüsanten Lektüre für ein Wochenende im Garten oder den Sommerurlaub? Der Roman von Cécile Tili

eignet sich dafür sehr gut.

Die Autorin nimmt uns in ihrem ersten Roman mit nach Paris. Es ist ein sehr heißer Sommerabend. Etienne und Claudia laden ein zum Abendessen.

Das Essen beginnt verspätet, denn die Gäste, Remi und Johar, sind unpünktlich. Eigentlich hat niemand Lust zu dieser Einladung, aber es gehört sich so in den gehobenen Kreisen, denen wir hier begegnen. An Geld mangelt es nicht, glücklich ist niemand. Etienne ist beruflich in einer Sackgasse gelandet und hofft darauf, dass ihm Johar, eine sehr erfolg- und einflussreiche Aufsteigerin mit Migrationshintergrund, Mandate zuschustert. Claudia fühlt sich als Gastgeberin sehr unwohl, Remi ist untreu. Niemand würdigt das aufwendig zubereitete Essen.

Die ganze Handlung spielt an diesem einen Abend, in wenigen Stunden werden Entscheidungen getroffen, zerplatzen Träume, werden Illusionen aufgedeckt. Mit knapp 200 Seiten bietet dieser Roman gute Unterhaltung, durchaus mit Tiefgang. Es gibt kein klassisches Happy End, aber es eröffnet sich eine hoffnungsvolle Zukunft – zumindest für die beiden Frauen, die sich an diesem Abend unerwartet nahe kommen.

Annette Schuck

## Gott liebt diese Welt! - Und wir?

Die aktuellen Nachrichten werden, während ich diese Worte schreibe, von zwei Themen dominiert, die Fußball-Europameisterschaft und die gewalttätigen Auseinandersetzungen überall auf der Welt. Momentan sind die Nachrichten von den Emotionen her relativ ausgeglichen: der Freude über die Siege und die Verbundenheit mit der deutschen Nationalmannschaft oder einem anderen Land steht die Besorgnis über die Konflikte zwischen den Menschen gegenüber, die sich nur mit Leid und Tod Ausdruck verschaffen wollen. Wenn die Fußball-Europameisterschaft wieder vorbei ist, werden die gewalttätigen Auseinandersetzungen wieder ganz im Mittelpunkt der Berichterstattung stehen. Dies hinterlässt in mir ein Gefühl der Machtlosigkeit und Trauer.

Am Sonntag sangen wir im Gottesdienst ein Lied, das mich sehr bewegt hat. Das Lied „Gott liebt diese Welt“ (Gotteslob Nr. 464, evangelisches Gesangsbuch Nr. 409) ist ein Hoffnungslied. Im Jahr 1962 veröffentlichte Walter Schulz dieses Neue Geistliche Lied als Hoffnungszeichen für die Zeit direkt nach dem Mauerbau in der DDR. Die Phrase „Gott liebt diese Welt“ leitet alle 8 Strophen ein und beschließt zusätzlich die erste und letzte Strophe. Außerdem bezieht sich die Aussage auf die Bibelstelle Johannes 3,16: Als Jesus auf Nikodemus den Pharisäer trifft und mit ihm ein Gespräch führt, antwortet

Jesus auf die Frage nach dem Reich Gottes unter anderem damit, dass „Gott die Welt so sehr geliebt [hat], dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“

Ich finde diese Aussage „Gott liebt diese Welt“ sehr ansprechend und aufbauend. Sie sagt für mich nämlich folgendes aus: Gott liebt die Welt und all sein Tun begründet sich darauf und folglich liebt er auch alles Leben auf der Welt!

Natürlich fällt es auch mir schwer die Kriege und Katastrophen auf der Welt mit der Aussage „Gott liebt diese Welt“ in Einklang zu bringen. Dies ist aber auch gar nicht das primäre Interesse des Liedes, denn durch die Beschreibung von Eckdaten der biblischen Heilsgeschichte soll „lediglich“ die Hoffnung auf eine bessere Welt, auf eine liebenswerte Welt geweckt werden.

Letztlich weiß ich, dass ich mir zwar eine bessere Welt wünschen und erträumen kann, aber nur mein konkretes Handeln dies auch bewirken kann. Und selbst wenn es noch so aussichtslos erscheint, kann ein mutiger Schritt eine ganze Lawine in Bewegung bringen.

Für mich ist die Botschaft des Liedes zerteilt: Zum einen muss und kann ich nicht alles verstehen, was auf der Welt passiert. Zum anderen ist es für mich wichtig, dass ich mein Leben so führe und gestalte, dass meine Mitmenschen und ich sagen können: „Ja, ich liebe diese Welt!“

Sonja Gahr



Büro der evang.-luth. Pfarrei Nürnberg-Langwasser Tel. 80 30 44, Fax: 893 83 29  
Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg buero@evangelisch-in-langwasser.de  
Geöffnet: Mo-Fr 10-12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung  
Mitarbeitende: Carolin Wagner, Caroline Laugisch und Thomas Winter



### Für Sie da:

**Pfarrer\*innen:** Pfr. Dr. Joachim Habbe .....Tel. 86 80 22  
Pfr.in Dr. Griet Petersen und Pfr. Daniel Szemerédy .....Tel. 8 14 93 80

**Verwaltungsleiter:** Diakon Jens Herning (zur Zeit erkrankt)

**Jugendarbeit (siehe S. 26):** Jugenddiakon Sebastian Wartha .....Tel: 0157-36604971 oder 864917  
Jugendreferent im Phönix Zra Kodji .....Tel: 864917  
Jugendreferentin im Jugi Niemöller Madeleine Ott .....Tel: 863661  
Rel.Päd. i.V. Thomas Feil .....Tel. 0160-930 162 51

**Kirchenmusik:** nicht besetzt .....

**russ./ukr.-sprachiges Hilfsbüro:** Helfen von Herzen e.V./Anna Kloos .....Tel. 98 11 92 08

**Kleiderkammer (s. S. 24):** Jarka Welzhofer .....Tel. 0160 94 95 27 91

**Diakoniestation (siehe S. 7):** Pflegedienstleiterin Erika Sipos .....Tel. 23 95 68 30



### Paul-Gerhardt-Kirche

Glogauer Str. 23 paul-gerhardt-kirche@evangelisch-in-langwasser.de  
Tel.: 80 30 44, Fax: 893 83 29  
Spendenkonto-IBAN: DE17 7605 0101 0001 0661 46  
Bürozeiten und Sprechstunde nach tel. Vereinbarung Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX  
Vertr.mann Albrecht Röttger .....Tel. 0177-9371849 Kinderhaus Inge Steyer .....Tel. 80 76 41



### Passionskirche

Dr.-Linnert-Ring 30 buero@evangelisch-in-langwasser.de  
Tel.: 80 30 44, Fax: 80 49 44  
Spendenkonto-IBAN: DE77 7605 0101 0001 8995 57  
Bürozeiten und Sprechstunde nach tel. Vereinbarung Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX  
Vertrauensfrau Corinna Herweg Tel. 896 080 96 KiGa Irene Duttenhöfer .....Tel. 80 45 37



### Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Zugspitzstr. 201 dietrich-bonhoeffer@nefkom.net  
Tel.: 80 30 44, Fax: 86 16 31  
Spendenkonto-IBAN: DE68 7605 0101 00 05 6918 37  
Bürozeiten: nach tel. Vereinbarung u. Do 23.5. Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX  
Vertrauensmann Richard Stry .....Tel. 81 32 15 Kindergarten Stefanie Dechent .....Tel. 86 21 35



### Martin-Niemöller-Kirche

Annette-Kolb-Str. 57 pfarramt@martin-niemoeller-kirche.de  
Tel.: 80 30 44, Fax: 9 81 26 94  
Spendenkonto-IBAN: DE87 7605 0101 0004 6395 30  
Bürozeiten und Sprechstunde nach tel. Vereinbarung Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX  
Vertrauensleute Dr. Elfriede Buker Tel. 86 43 07 Kindergarten/Krippe Desirée BusseTel. 180 793 37  
und Birgit Gawreliuk .....Tel. 81 93 27 Kirchenvorstand .....10. September um 19.30 Uhr



Am Wochenende können Sie unter 0151 / 16 32 03 44 in dringenden Fällen eine/n PfarrerIn aus der Region sprechen. Die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr kostenfrei erreichbar unter 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222.



# Geh aus, mein Herz, und suche Freud

## Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt zur LangwasserKirchweih am 11. August um 10.15 Uhr

mit Pfr. Joachim Habbe, Diakon Andreas Baum  
und PG-Brass




Pfarrei Hl. Edith Stein  
Nürnberg Langwasser

Kirchen: Paul-Gottardt, Deutsch-Römischer, Märkte-Niemels



Evangelisch in Langwasser



Bin ich nur  
ein Gott, der **nahe** ist,  
spricht der HERR, und  
nicht auch ein Gott,  
der **ferne** ist?

